

Normale Praxis

Der Produzent der Kastelruther Spatzen hat Schummel-Vorwürfe gegen die Volksmusik-Superstars aus Südtirol erhoben. »Der Erfolg der Band ist auf einem Riesenschwindel aufgebaut«, sagte Walter Widemair Bild (Dienstausgabe). »Nur die Stimme von Sänger Norbert Rier ist echt. Sonst nichts.« Widemair zufolge spielten Studiomusiker die Alben ein, nicht die Band selbst. Ihrer Plattenfirma Koch Universal Music zufolge wurden bei den Aufnahmen für die Spatzen-Platten auch Studiomusiker hinzugezogen. »Wahrheit ist ein schmaler Grat«, heißt ein Album der Kastelruther Spatzen. Rückendeckung erfuhr die Gruppe von Musikproduzent Frank Farian, dem alten Fahrsmann von musikalisch limitierten Gruppen wie Boney M. und Milli Vanilli: »Die Band spielt live auf der Bühne, der Sänger singt live auf der Bühne, und im Studio werden die schlechten Musiker ausgetauscht durch gute Musiker. Das ist eine ganz normale Praxis.« (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191836.normale-praxis.html>